

Probleme mit nachgerüsteter Rückfahrkamera

Beitrag von „coala“ vom 15. Dezember 2013 um 18:15

[Zitat von Annakin](#)

Hallo Robert,
das hier ist der Threat zu dem Thema:
<http://www.china-rns.com/equipment-zube...r-flackern.html>

Servus Andy,

aha, danke. Das scheint eher in die Richtung abzuzielen, die Bordspannung mittels des Elkos zu glätten, damit die Kamera eine "sauberere" Versorgungsspannung bekommt. Wird dir also, wie schon geschrieben, in Hinblick auf die korrekte Funktion der Lampenüberwachung kaum helfen. Mal so nebenbei: Wie viel Strom benötigt denn die von dir eingesetzte Rückfahrkamera überhaupt? Das sollte ja irgendwo angegeben sein, bzw. anderenfalls kannst du das auch mal nachmessen.

Wäre natürlich auch möglich, dass die Rückfahrkamera entweder beim einlegen des Rückwärtsgangs verzögert Strom zieht oder auch eine wechselnde Stromaufnahme hat, welche dann die Lampenüberwachung auf den Plan ruft. Die neueren Version (auch die beim T), prüfen die Lampen auch im Betrieb (Stromüberwachung) und wenn du da was dran drehst von wegen variabler Zusatzlast, dann wird das freilich Probleme geben.

Einfachste Lösung: Setz den Plan von Darragh um und hol dir die Versorgungsspannung von einem nicht überwachten Stromkreis.

Grüße
Robert